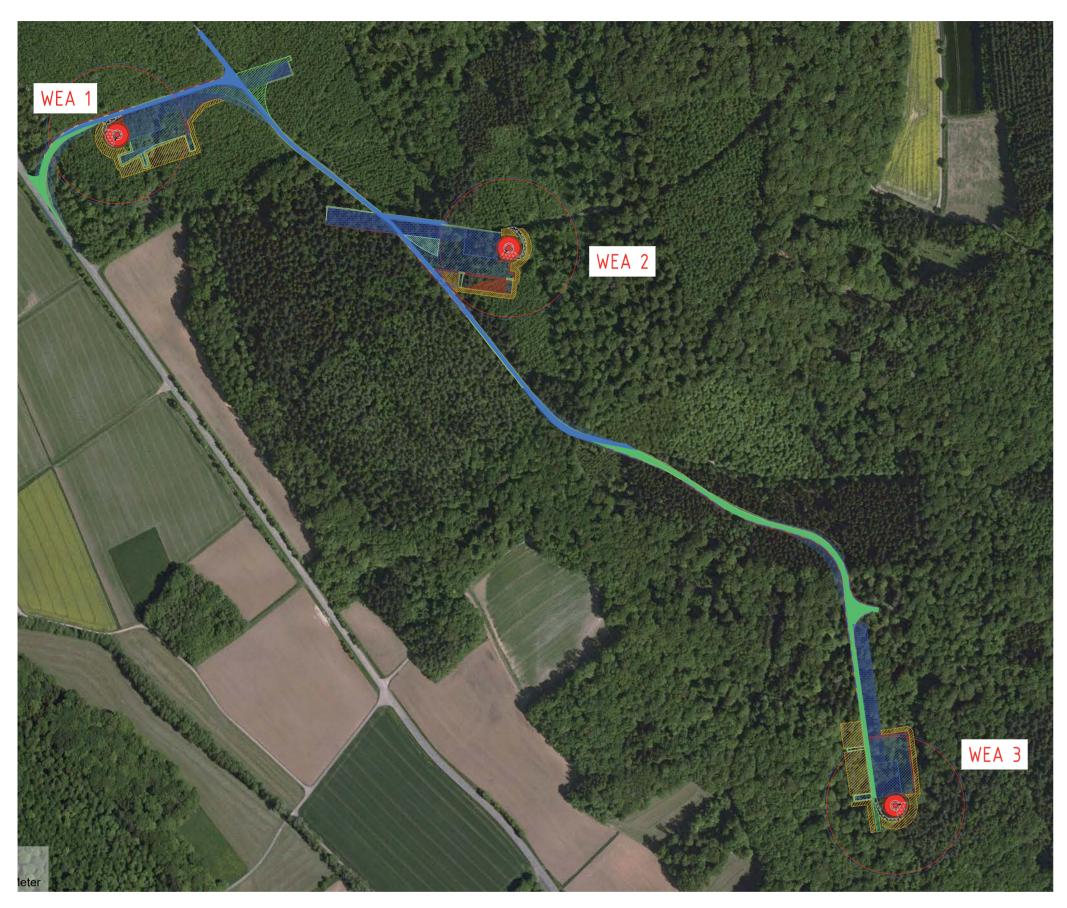


Windpark St. Gangloff Flächennutzungsvergleich von Bau- und Betriebsphase





Flächennutzung während der Bauphase

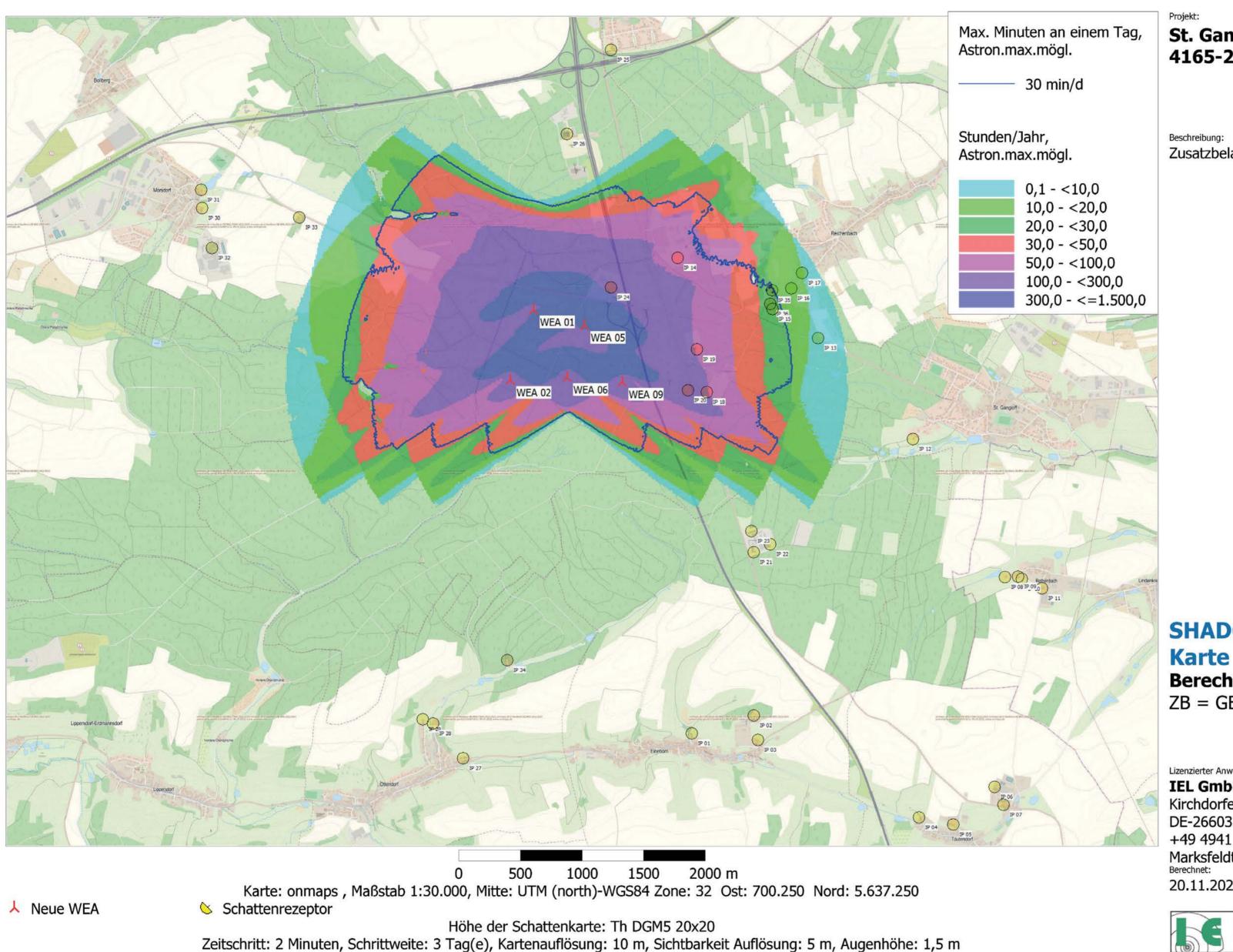
Flächennutzung während des Betriebs



Dieses Beispiel zeigt den Vergleich der Eingriffsfläche während der Bau- und Betriebsphase des Windparks Lauda-Königshofen.

Windpark St. Gangloff Schattenprognose





St. Gangloff 4165-23-S2

Zusatzbelastung = Gesamtbelastung

SHADOW -

Berechnung:

ZB = GB / FD Übersicht

Lizenzierter Anwender:

IEL GmbH Kirchdorfer Straße 26 DE-26603 Aurich +49 4941 9558 0

Marksfeldt / marksfeldt@iel-gmbh.de

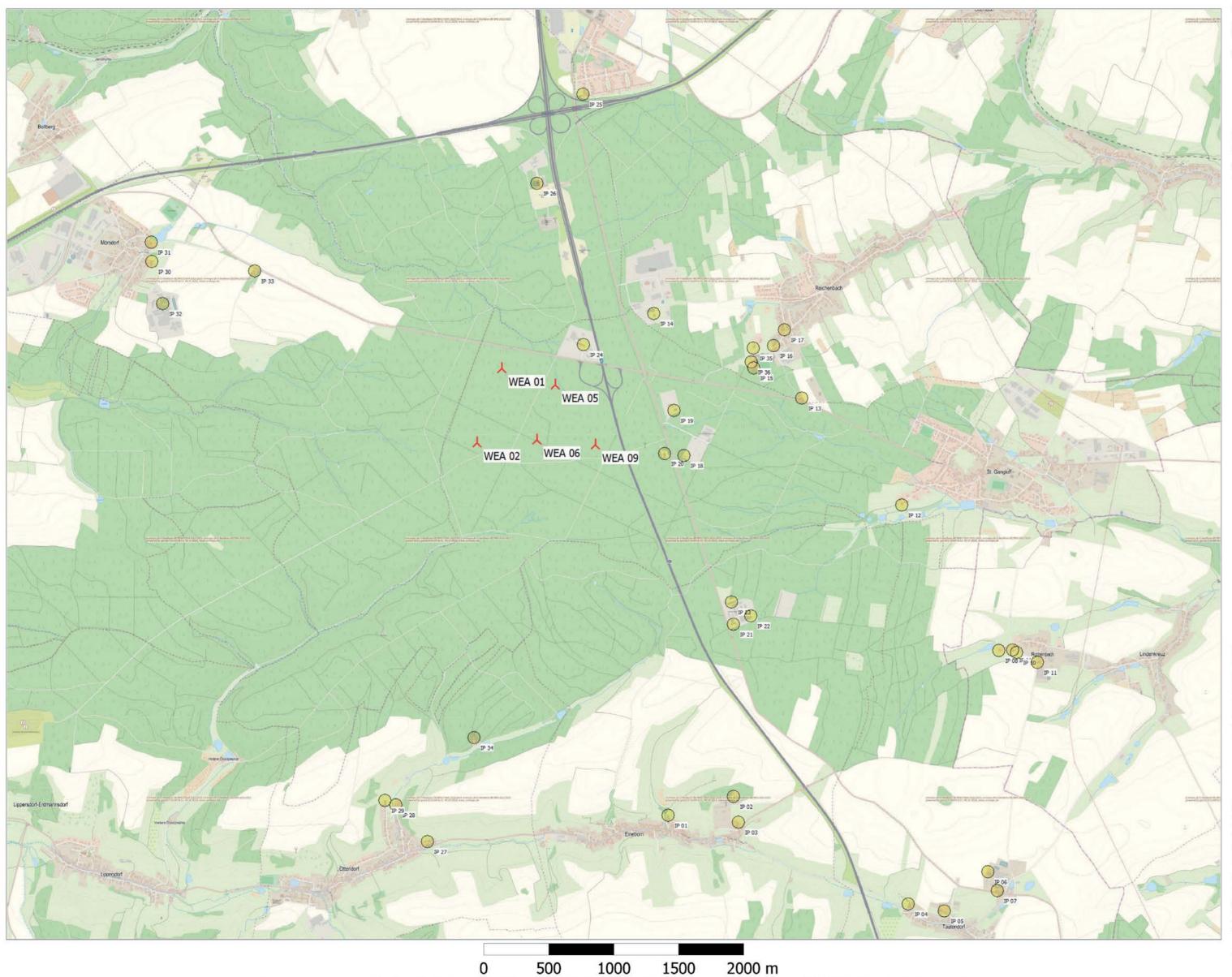
20.11.2023 12:16/4.0.422





Windpark St. Gangloff Schatten Immisionspunkte





Karte: onmaps , Maßstab 1:30.000, Mitte: UTM (north)-WGS84 Zone: 32 Ost: 700.707 Nord: 5.637.440

St. Gangloff 4165-23-S2

Windenergieanlagen und Immissionspunkte

BASIS -**Karte**

Berechnung:

Übersichtskarte

Lizenzierter Anwender:

IEL GmbH

Kirchdorfer Straße 26 DE-26603 Aurich +49 4941 9558 0 Marksfeldt / marksfeldt@iel-gmbh.de

21.11.2023 13:54/4.0.422



windPRO 4.0.422 | EMD International A/S, Tel. +45 96 35 44 44, www.emd.dk, windpro@emd.dk

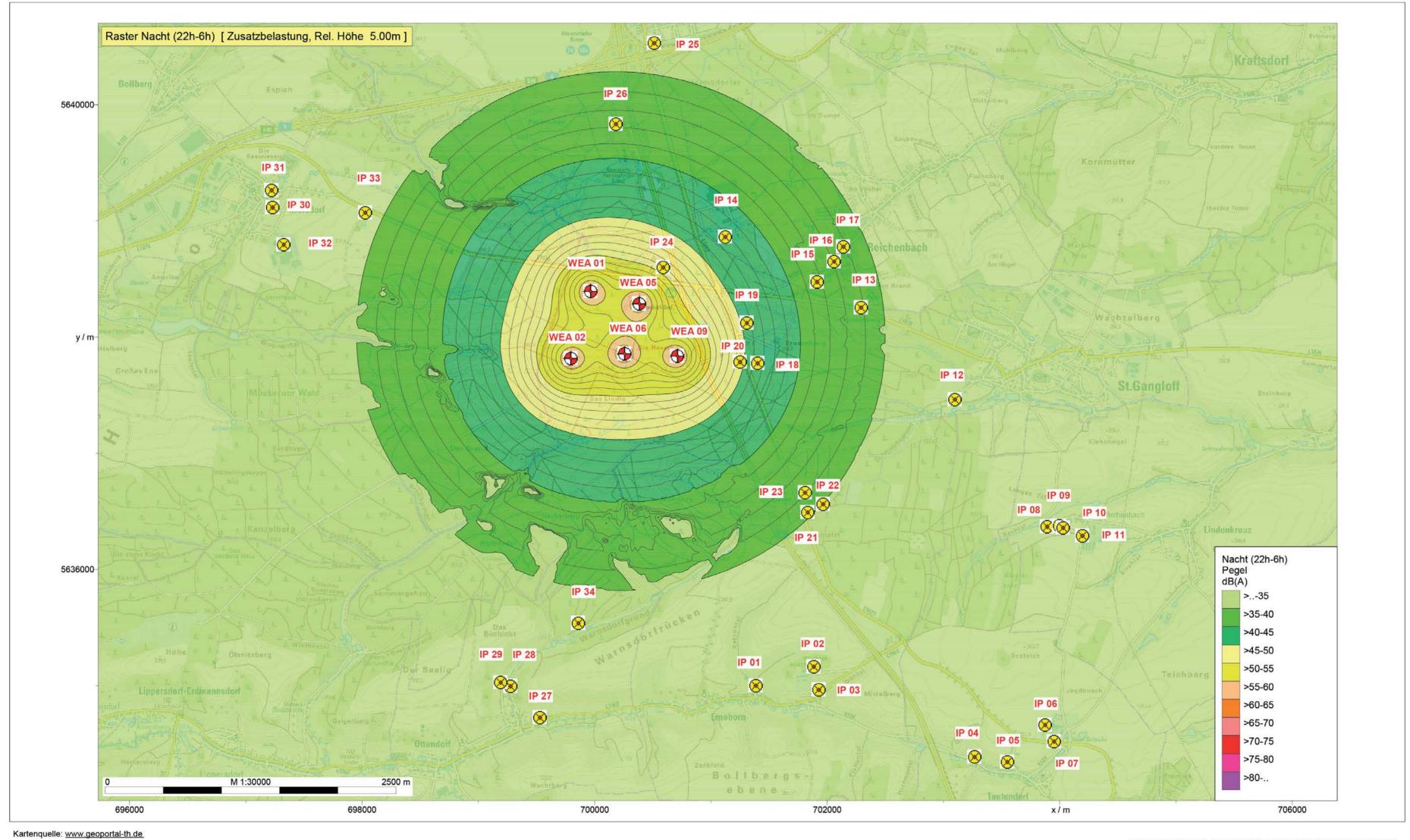
Schattenrezeptor





Standort: St. Gangloff Schallimmissionsraster / Zusatzbelastung



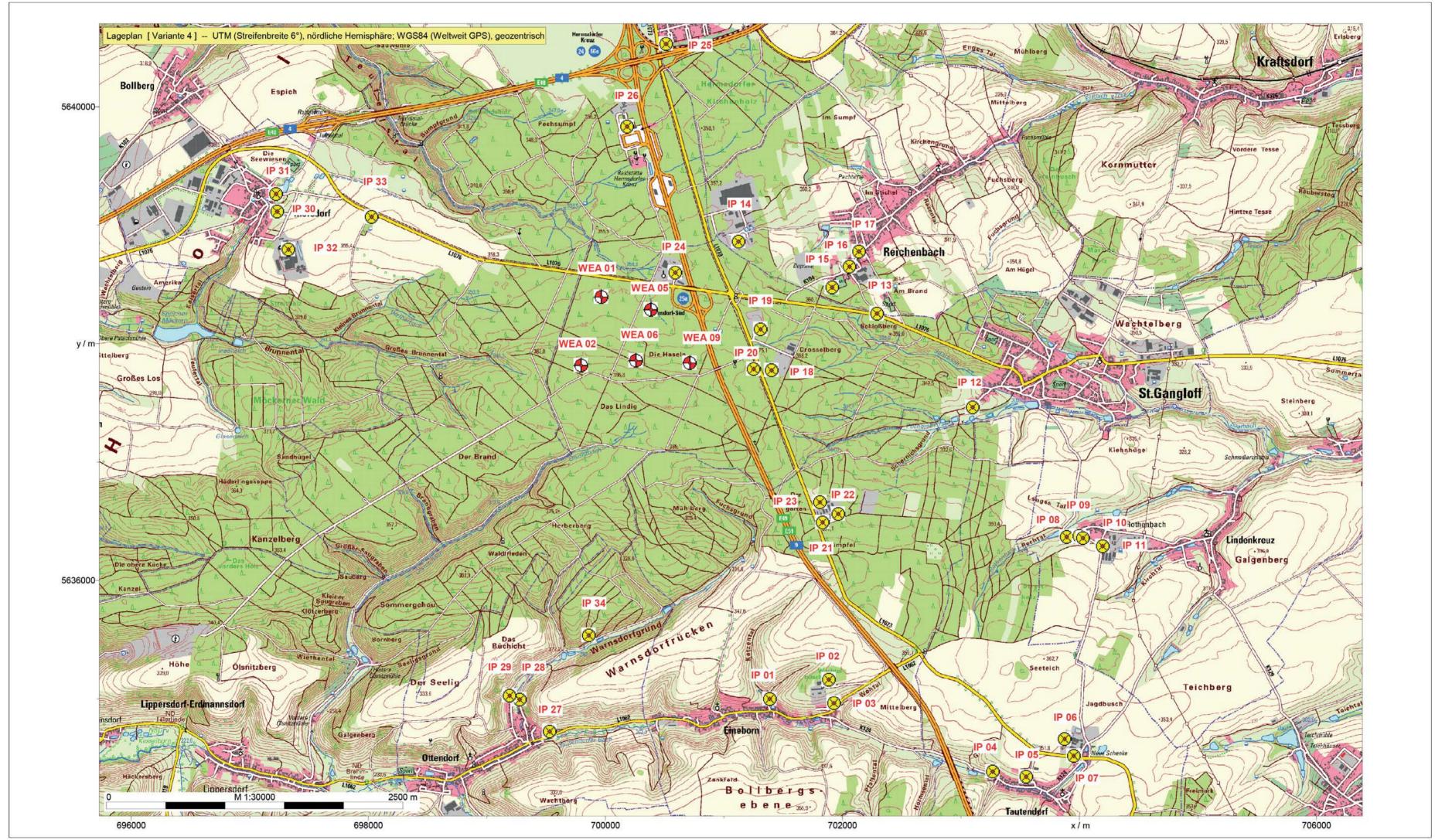


U:\Aufträge\4165 St. Gangloff\4165-23-L2\4165-23-L2 St. Gangloff.IPR



Standort: St. Gangloff Übersichtskarte: Windenergieanlagen und Immissionspunkte





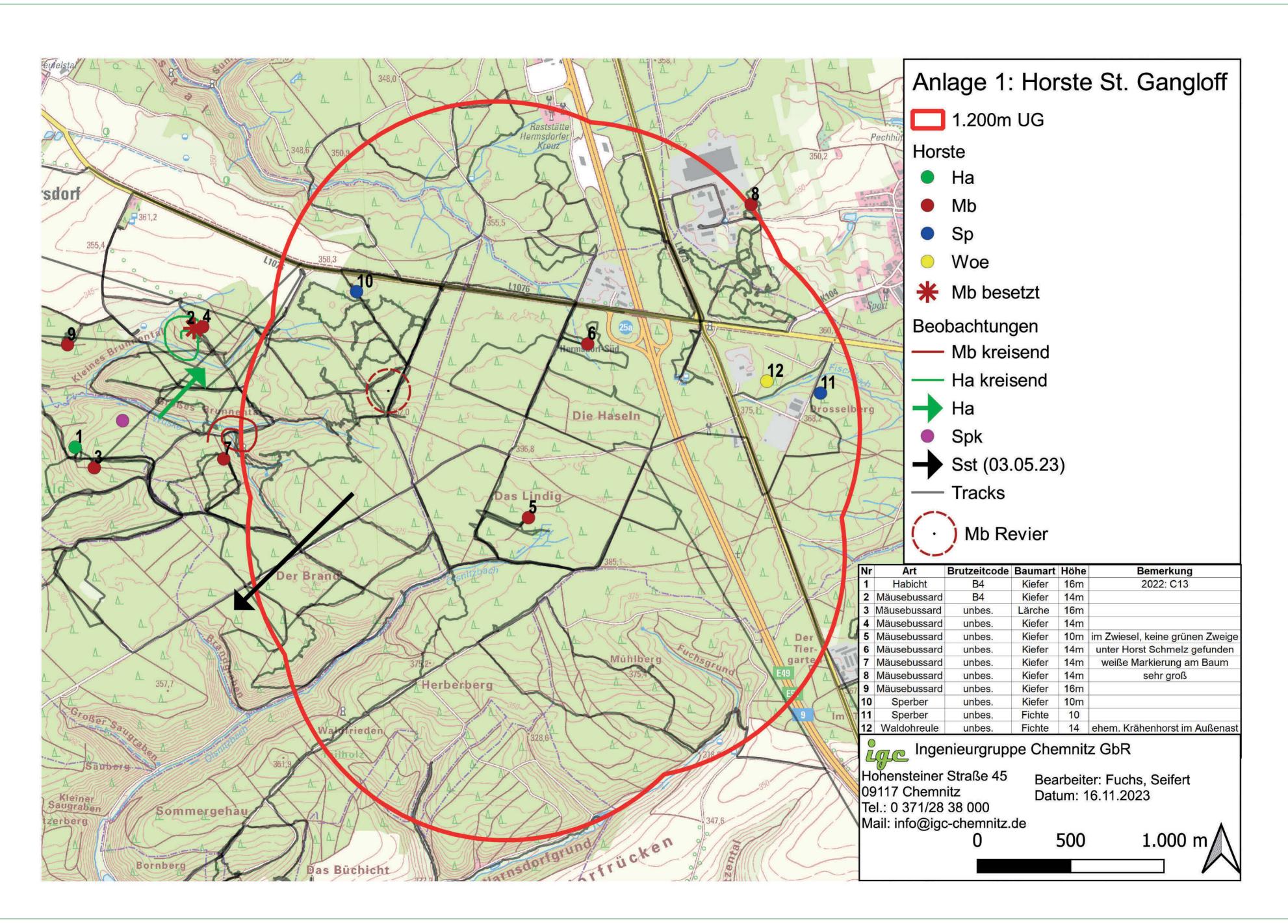
Kartenquelle: www.geoportal-th.de

U:\Aufträge\4165 St. Gangloff\4165-23-L2\4165-23-L2 St. Gangloff.IPR









Windpark St. Gangloff Naturschutzfachliche Untersuchung – Höhlenbäume



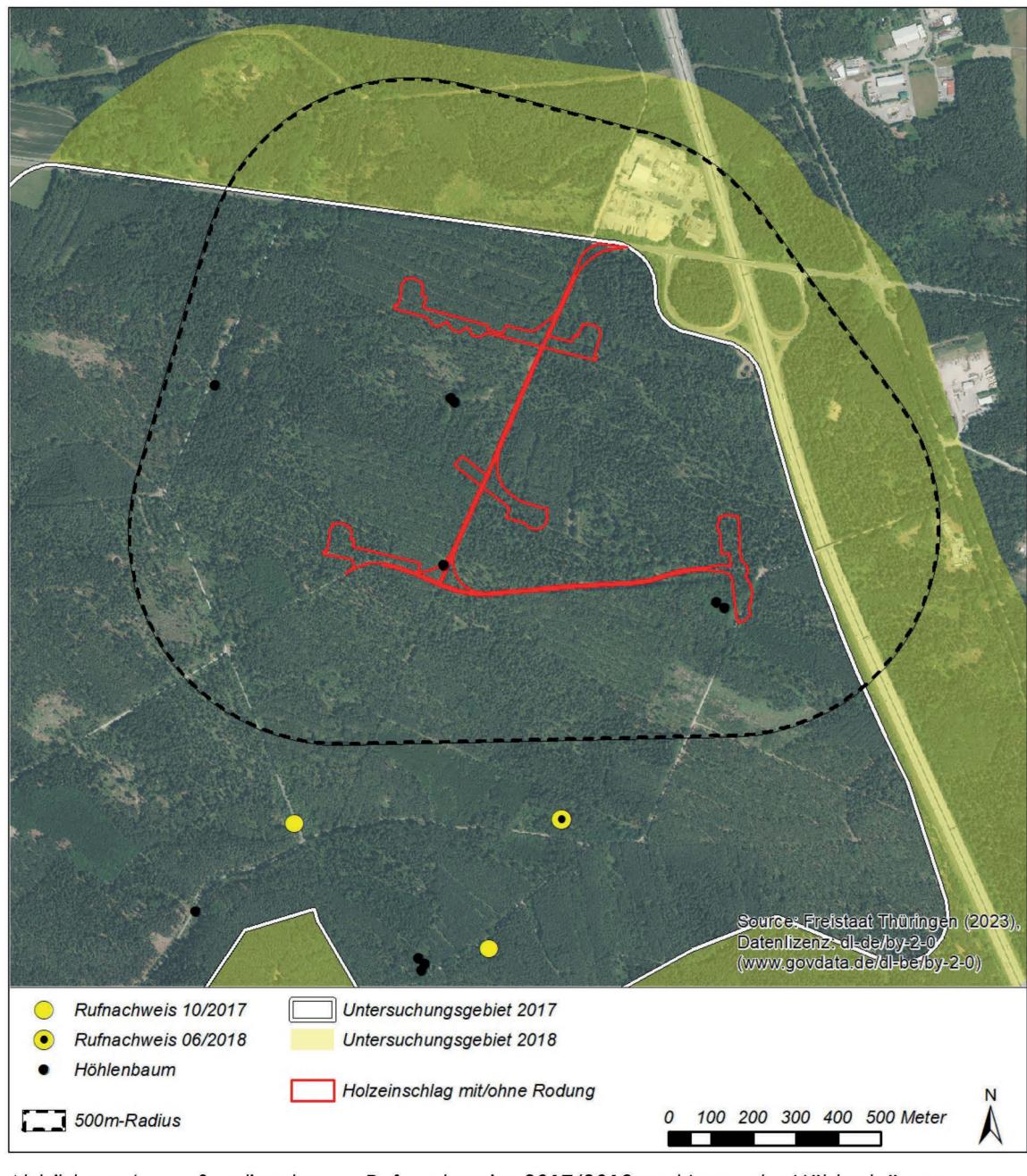


Abbildung 4: Sperlingskauz – Rufnachweise 2017/2018 und Lage der Höhlenbäume

Windpark St. Gangloff Naturschutzfachliche Untersuchung – Untersuchungsraum



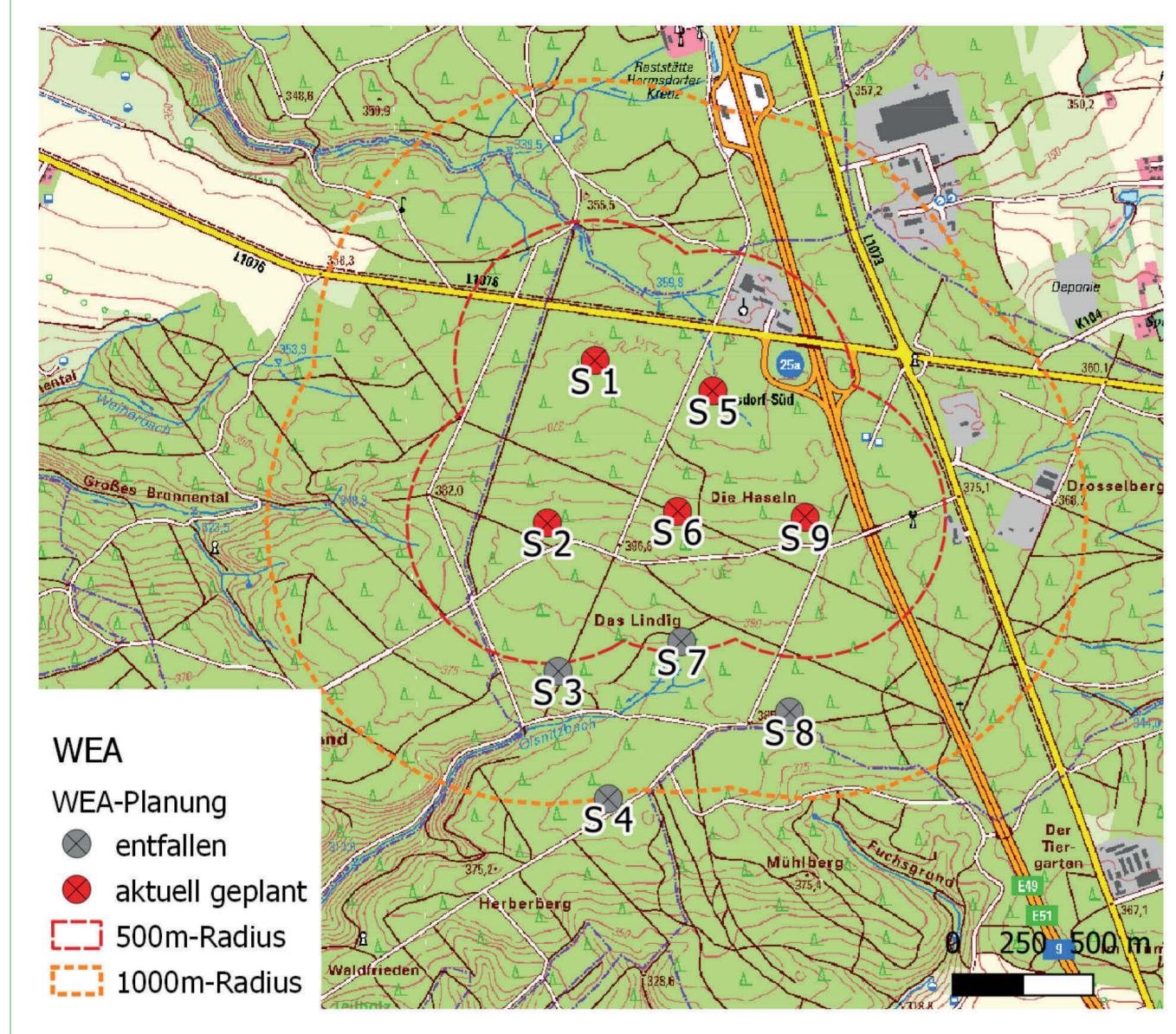
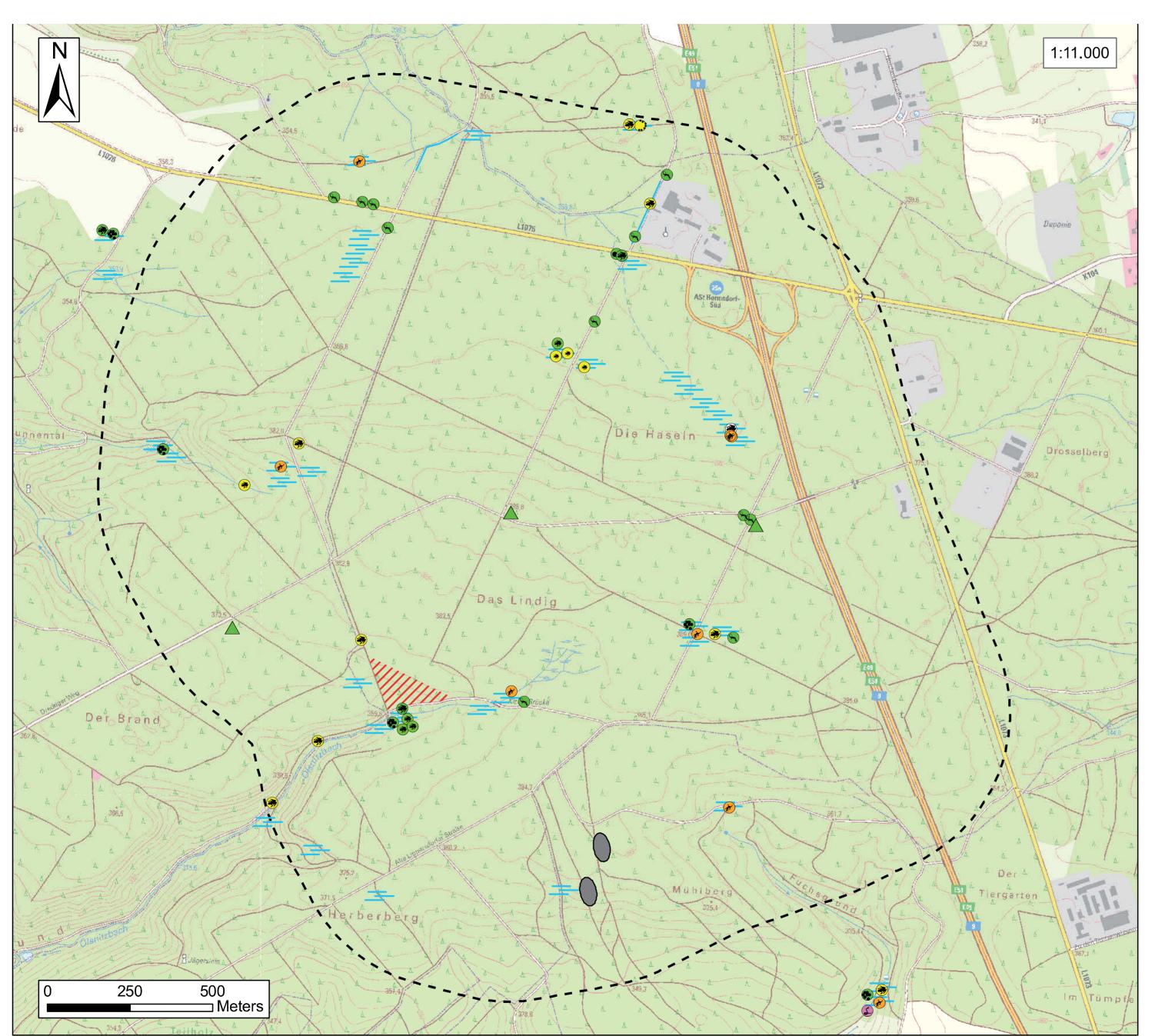


Abbildung 1: Aktueller Planungsstand des Windparks St. Gangloff. Vier Anlagen (grau) sind aus der Planung gefallen, die übrigen fünf (rot) sollen nach wie vor beantragt werden.

Windpark St. Gangloff Naturschutzfachliche Untersuchung – Amphibien und Reptilien





Erfassung Herpetofauna 2018: Vorranggebiet "Windenergie W-20 – Eineborn/St. Gangloff"

Amphibien

- Bergmolch ad
- Grasfrosch ad.
- Grasfrosch subad.
- Grasfrosch Laichballen
- Grasfrosch Kaulquappen
- 훩 🛮 Erdkröte ad.
- Erdkröte subad.
- Erdkröte juv.
- Erdkröte Laichschnüre
- Frosch ad. unbest.

Reptilien

- Blindschleiche
- 🔊 Waldeidechse ad.

Sonstiges

Untersuchungsgebiet 500m-Umfeld VF

—— (pot.) aquatisches Amphibien-Habitat

ehem. kl. Steinbruch (pot. Rept.-Habitat)

pot. Verstecke für Rept. (Schuthaufen, Betonrohre)

Habitat Zauneidechse (Fremdbeob. Pokrant 2016)

Kartengrundlage

Teile dieses Dokuments enthalten geistiges Eigentum von Esri und dessen Lizenzgebern und werden hierin mit deren Genehmigung verwendet. Copyright © 2017 World Imagery: "http://services.arcgisonline.com/ArcGIS/rest/services/World_Imagery/MapServer" Esri und dessen Lizenzgeber. Alle Rechte vorbehalten

Kartierung Fauna

"geplanter Windpark St. Gangloff-Eineborn"

Anlage 6: Herptofauna 2018

Ingenieurgruppe Chemnitz GbR

Dipl.-Ing. Armin Wittber (†), Dipl.-Ing. N. Sigmund (LA) und Dipl.-Ing. (FH) E. Fuchs Hohensteiner Straße 45
09117 Chemnitz

Tel.: 0 371/28 38 000 Mail: info@igc-chemnitz.de Bearbeiter: Fuchs, Sigmund, Höritzsch, Wittig, Spangenberg (04.03.2019)

Windpark St. Gangloff Naturschutzfachliche Untersuchung – Fledermäuse





Fledermausuntersuchungen Windpark St. Gangloff

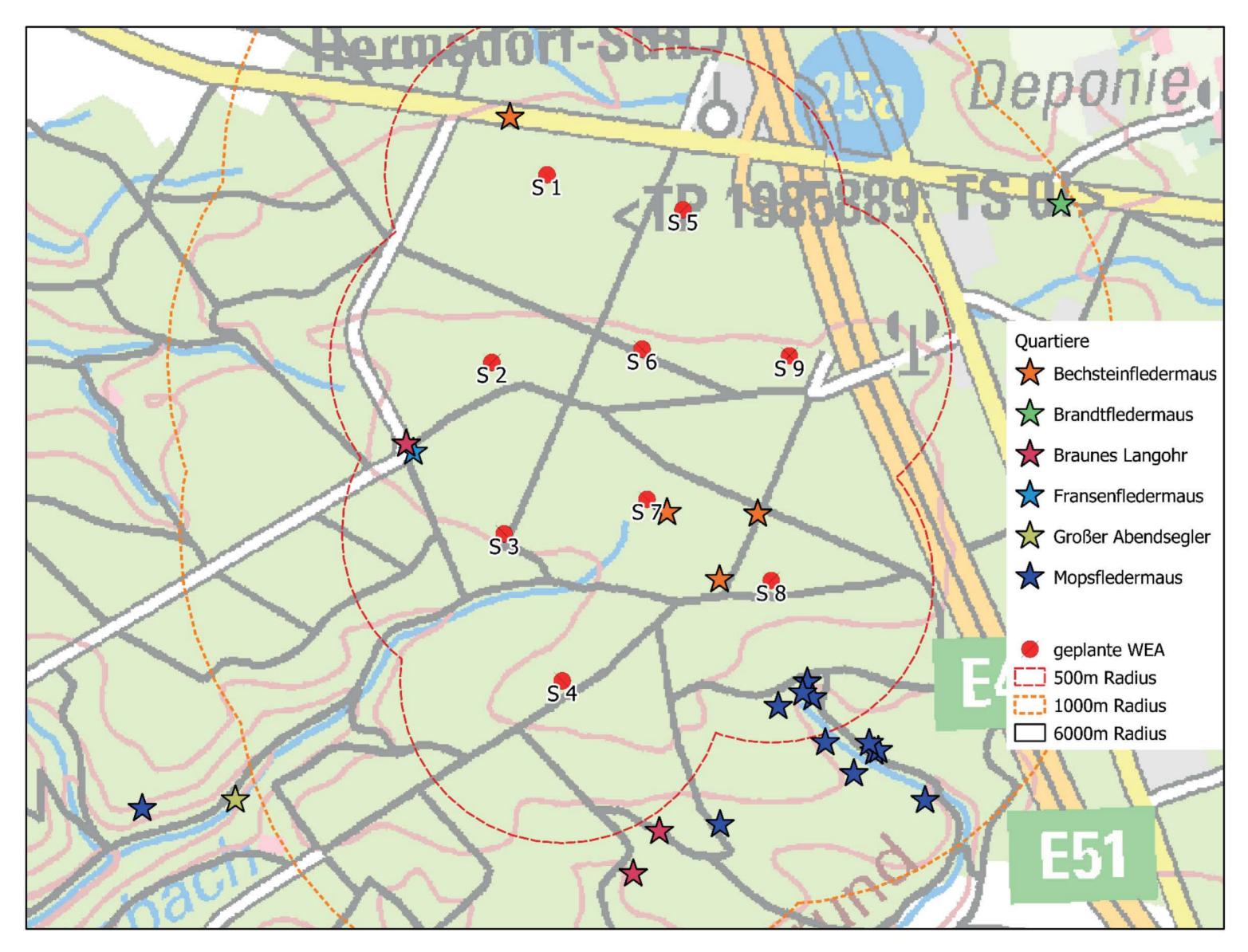


Abbildung 32: Fledermausquartiere im näheren Umkreis um die geplanten Anlagen



Fledermausuntersuchungen Windpark St. Gangloff

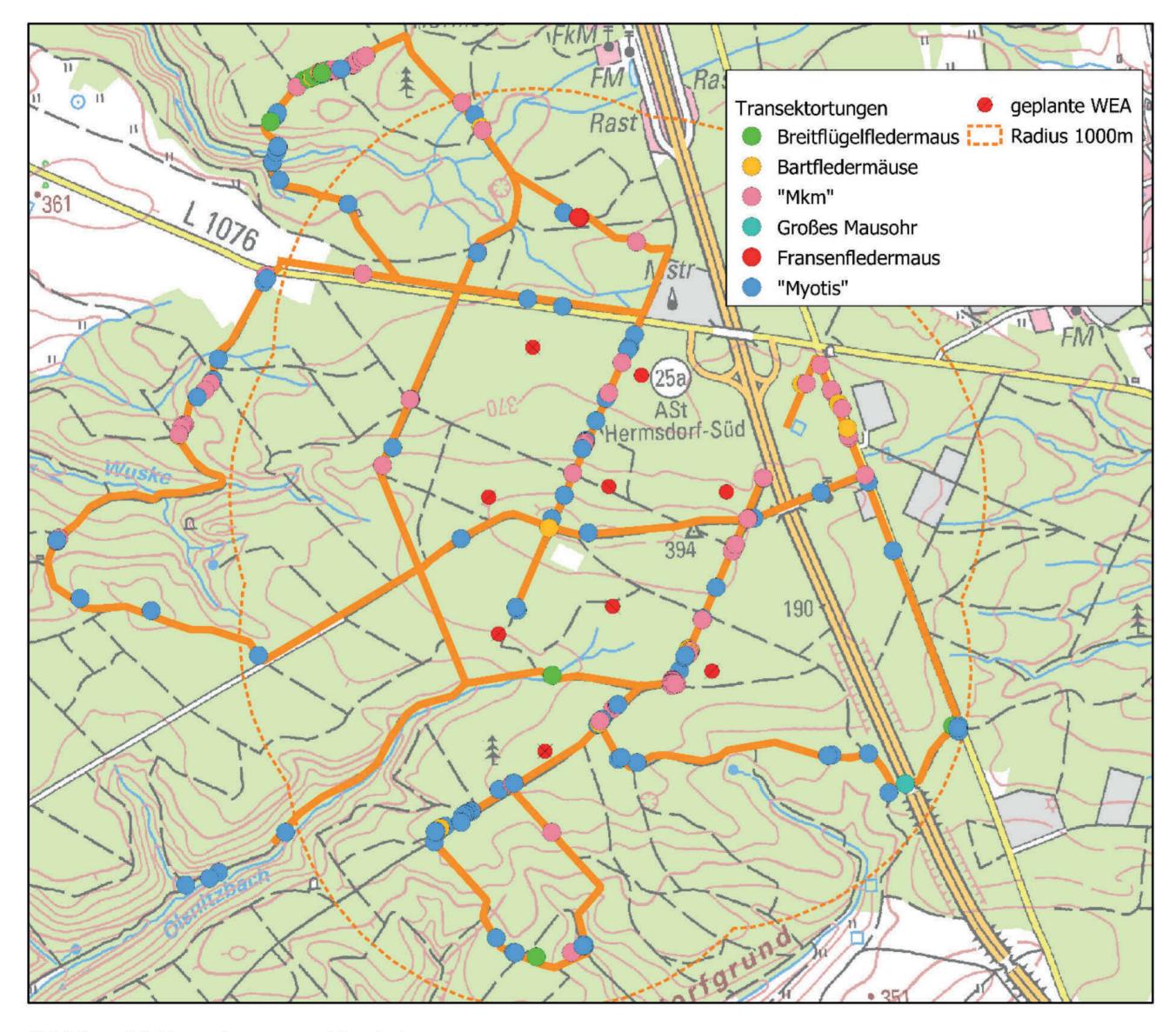
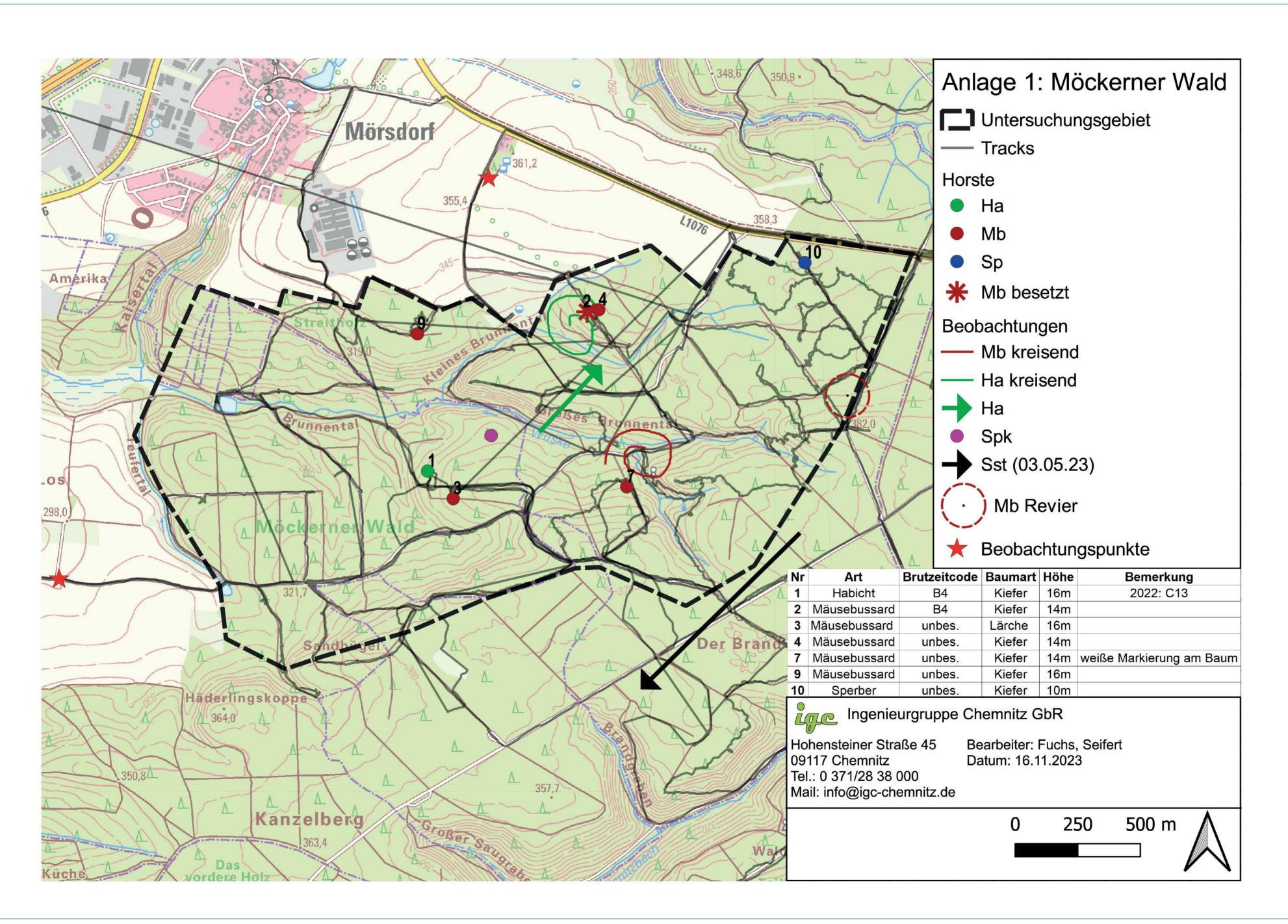


Abbildung 16: Transektortungen Myotis-Arten

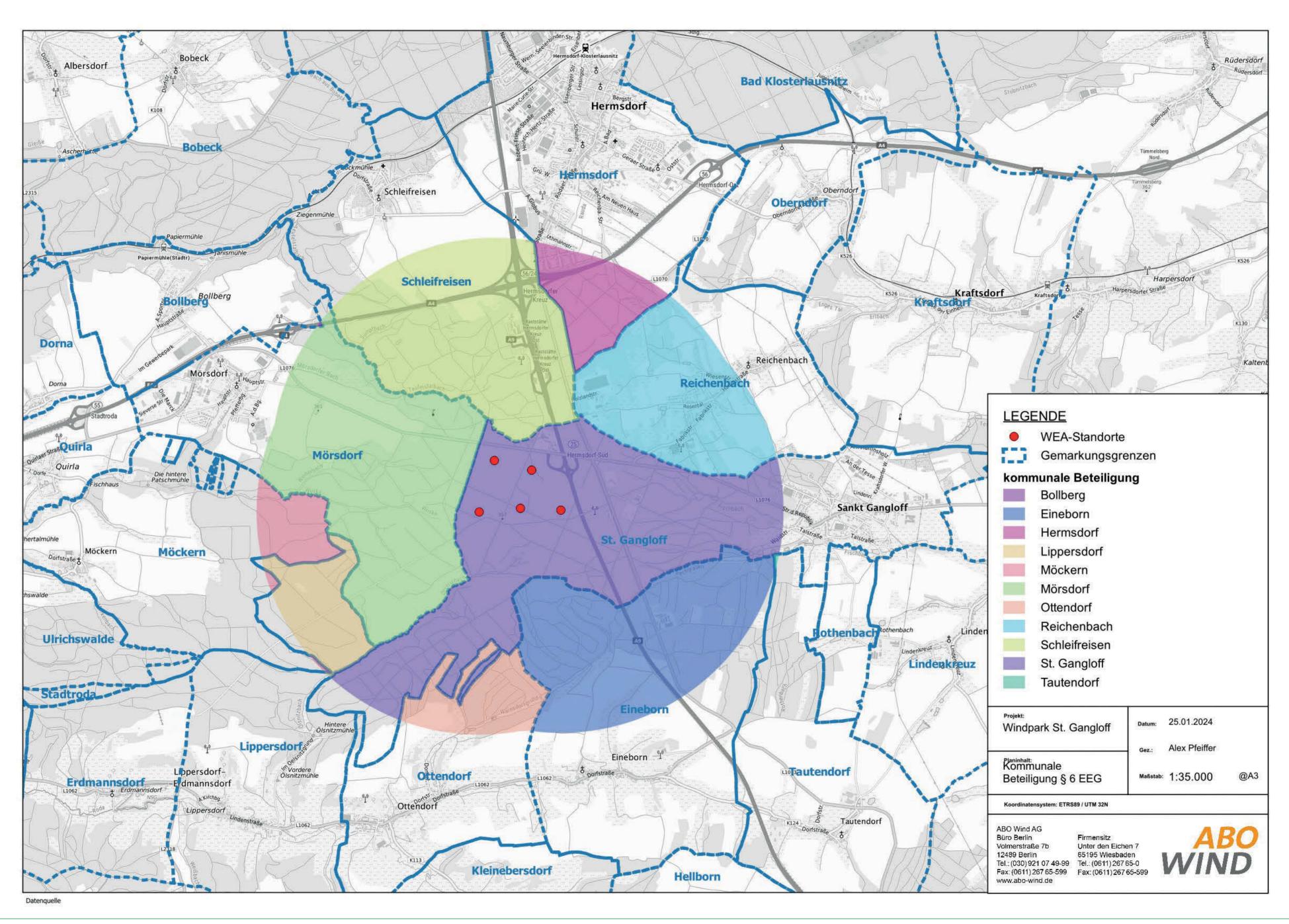
Windpark St. Gangloff Naturschutzfachliche Untersuchung – Schwarzstorch





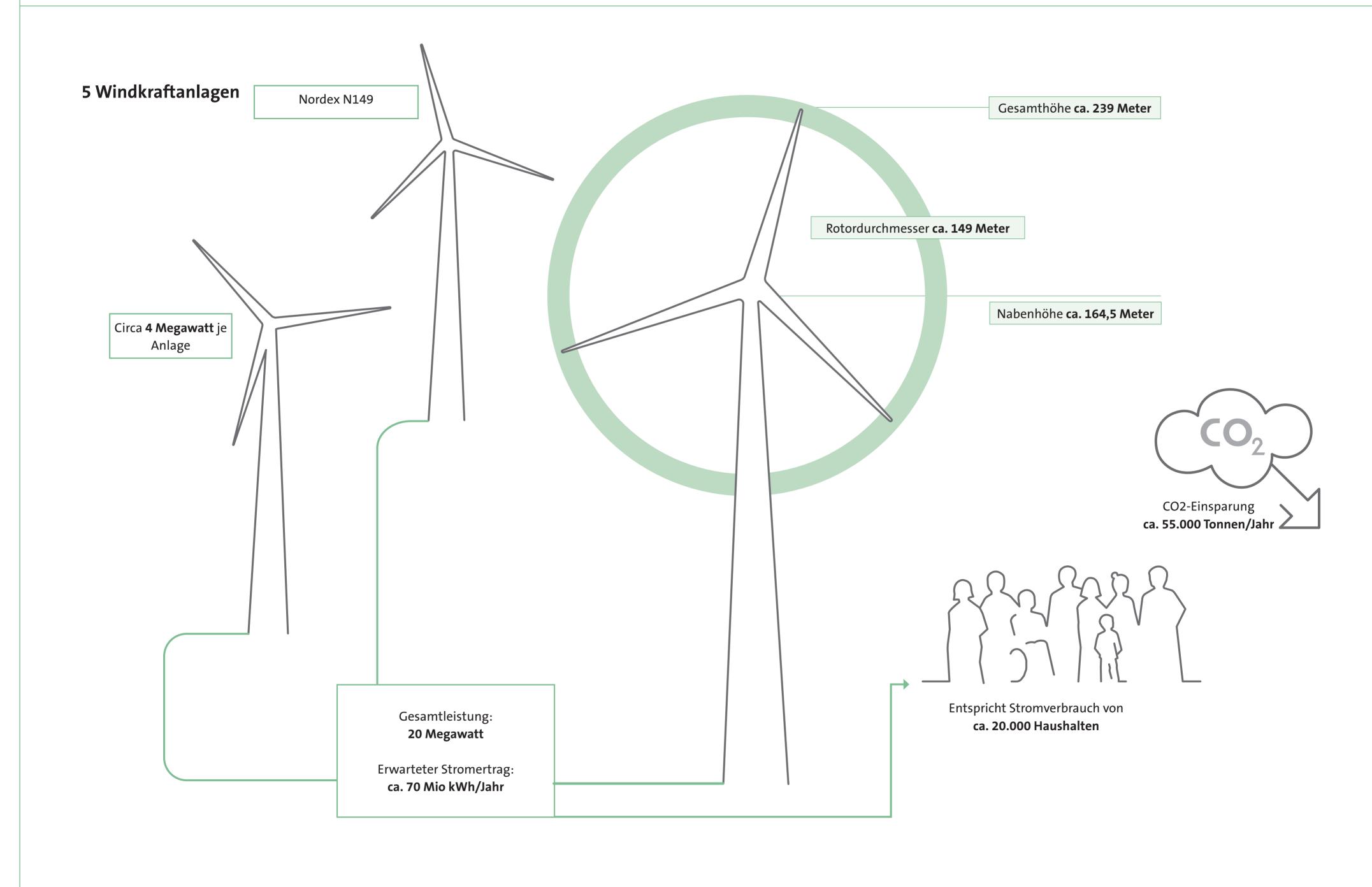
Windpark St. Gangloff Kommunalabgabe





Windpark St. Gangloff Der Windpark in Zahlen





Windpark St. Gangloff Zeitplan



Q3/16 - Q2/17	Windmessung
Q1/17: Abschluss	Nutzungsvertrag und Antrag auf Vorbescheid
Q1/17 - Q4/18	Naturschutzfachliche Untersuchungen und Erstellung weiterer Gutachten
Q2/19 – Q2/20	Umweltverträglichkeitsprüfung
Q3/20 - Q3/22	Widerspruchsverfahren gegen bauleitplanerische Ablehnung des Antrags auf Vorbescheid aus 2017
Q4/22 - Q4/24	Genehmigungsverfahren
Q1/25 – Q2/25	Teilnahme am Ausschreibungsverfahren
Q3/25 – Q2/27	Bestellung der Anlagen, Bau des Windparks und Inbetriebnahme
Q3/25 – Q2/27	Bestellung der Anlagen, Bau des Windparks und Inbetriebnahme



Windpark St. Gangloff Ausgleichsmaßnahmen



Beispiele für mögliche Ausgleichmaßnahmen

Trotz sorgfältiger Planung sind Eingriffe in die Natur beim Bau eines Windparks unausweichlich. Um diese zu kompensieren, müssen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen umgesetzt werden. Welche das sind, entscheiden wir in Abstimmung mit den zuständigen Behörden.

Als erfahrener Entwickler von Windparks hat ABO Wind schon unzählige Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen umgesetzt.



Der Windpark in Schnorbach enstand im monokulturell geprägten Wirtschaftswald. Im Zuge des Baus erfolgten Erstaufforstungen von Laubmischwäldern aus regionalen Gehölzen.



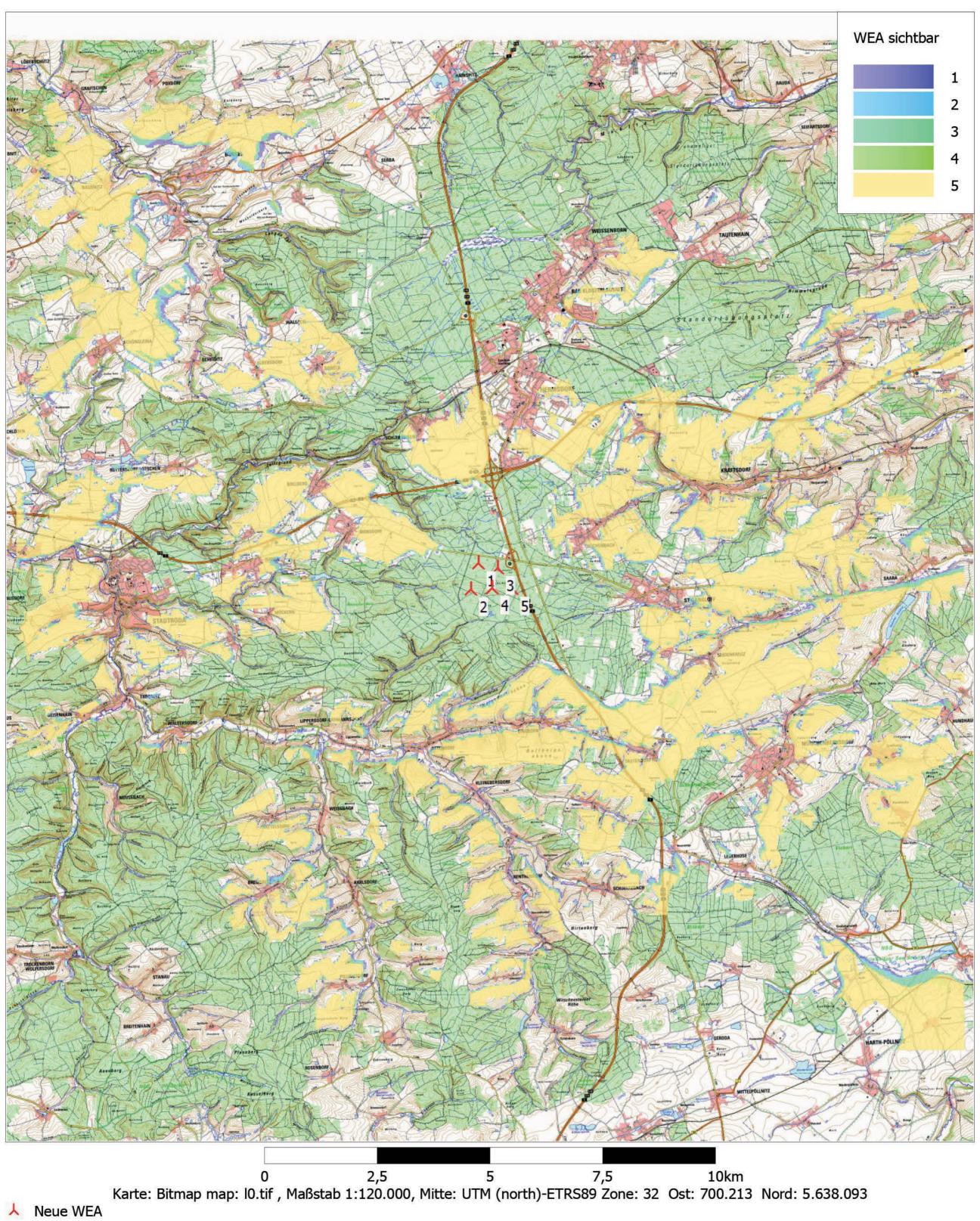
Magerrasenflächen sind ideale Jagdgebiete für Rotmilane. Im Zuge des Windparkbaus in Uckley haben wir auf insgesamt 48 Hektar Lebensräume geschaffen, in denen Greifvögel Beutetiere finden.



Im rheinland-pfälzischen Klosterkumbd haben wir Naturwaldreservate eingerichtet. Hier ist die Entnahme von Holz oder eine andere forstwirtschaftliche Nutzung nun verboten, um Altholzbestände zu sichern.

Windpark St. Gangloff Sichtbarkeit des Windparks





Rasterweite: 25 m - Augenhöhe: 1,5 m - Berechnungshöhe: Gesamthöhe

windPRO 3.6.377 | EMD International A/S, Tel. +45 96 35 44 44, www.emd.dk, windpro@emd.dk

24.11.2023 17:03 / 1 windPRO

Windpark St. Gangloff Bebauungsplan Windpark



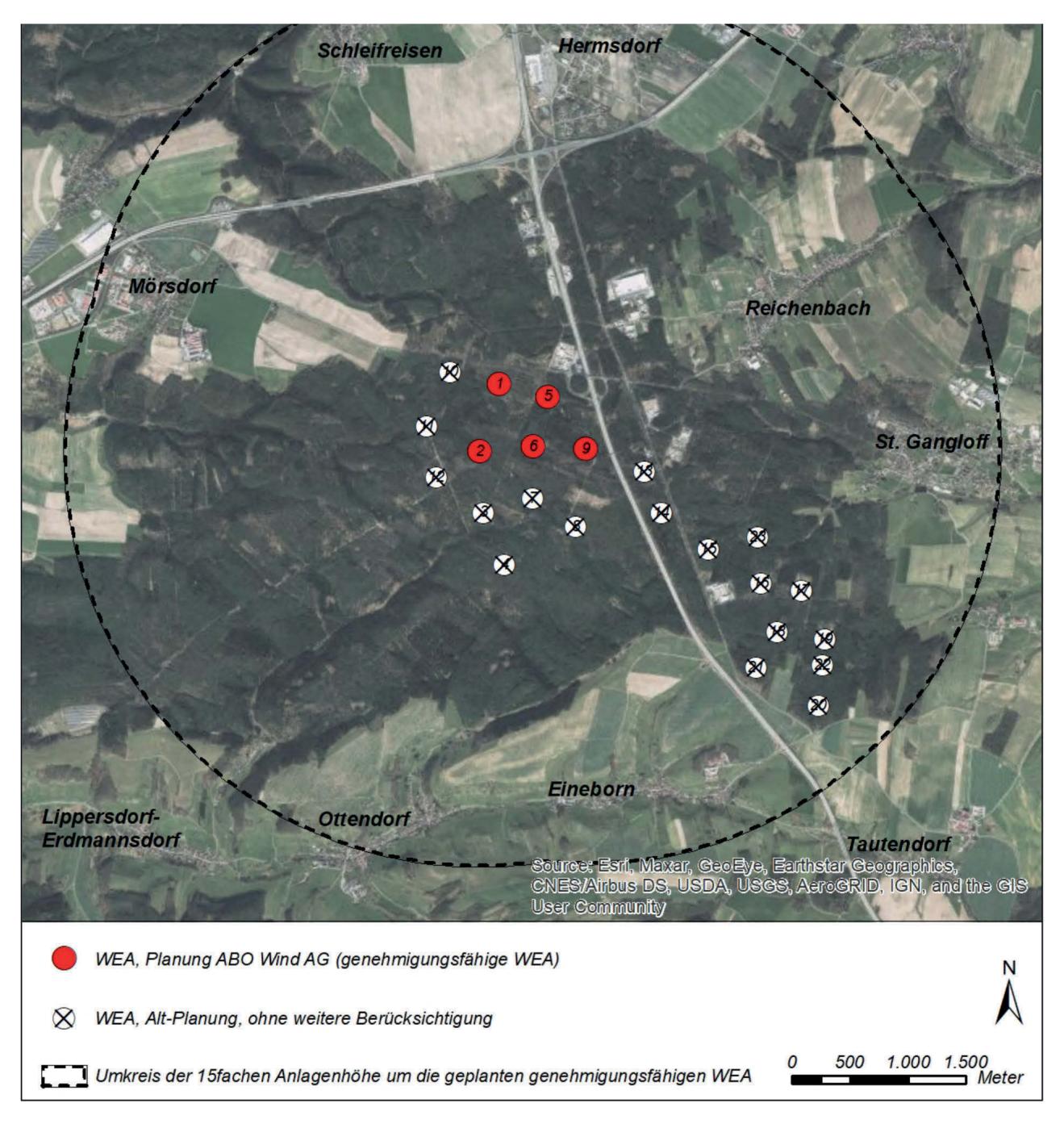


Abbildung 1: Lage der geplanten genehmigungsfähigen Windenergieanlagen



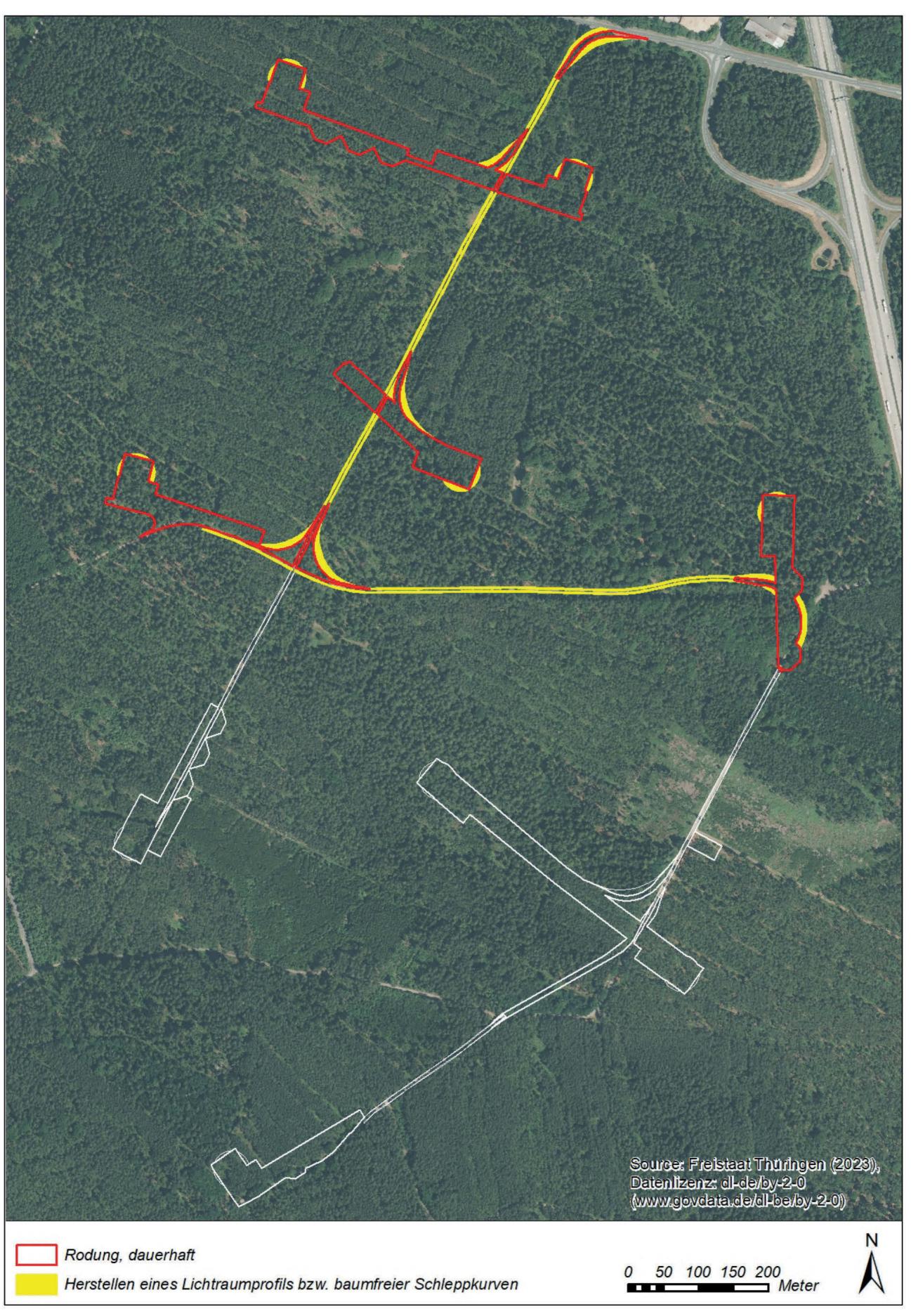


Abbildung 3: Übersicht der Holzeinschlagsflächen mit/ohne Rodung (WEA1, WEA2, WEA5, WEA6, WEA9)